

Badpflege der Reinigungs- und Spülbäder in der wässrigen Teilereinigung

Die Badpflege der Reinigungs- und Spülbäder in der wässrigen Teilereinigung sind fester Bestandteil eines funktionierenden Reinigungsprozesses. Bei der Entwicklung desselben muss daher die Wahl der optimalen Chemie ebenso bedacht werden, wie der Einsatz der notwendigen Technologien zur Reinigung der Werkstücke und deren Einsatzzeiten sowie das Vorgehen bei

der Badpflege. Aus diesem Grund besitzt die Badpflege beim Reinigungsanlagenhersteller AdunaTEC GmbH höchste Priorität. Mit der Entwicklung des Badpflegemoduls AdunaCARE, das in der Firmengruppe Mack im Bereich Lohnreinigung umfangreiche Testreihen erfolgreich durchlaufen hat, bietet das Unternehmen eine interessante, weil kostenspa-

rende und qualitätssteigernde Lösung an.

Das Badpflegemodul besitzt verschiedene Vorzüge. So kann es direkt in die Anlagen integriert oder aber als stand-alone-Gerät im Bypass an unterschiedlichsten Reinigungsanlagen nachgerüstet werden. Die Vorteile des Moduls liegen auf der Hand. Da das Badpflegemodul kontinuierlich arbeitet, erfolgt die Reinigung der Bäder permanent, nämlich parallel zum Reinigungsprozess. Dieses Vorgehen verhindert einen Qualitätsabfall aufgrund zunehmender „Erschöpfung“ der Aktiv- und Spülbäder, immerwährend gute Reinigungsqualität ist die Folge.

Aufgrund der stark verlängerten Badstandzeiten entfallen die Kosten für das Verwerfen des Mediums und damit einhergehend das damit einhergehende Entleeren, Reinigen und Wiederauffüllen der Bäder zu nahezu 100 %, was eine erhebliche Reduzierung der Entsorgungs- aber auch der Lohnkosten mit sich bringt.

Ein weiterer Aspekt ist die Einsparung der verwendeten Reinigungschemie. Durch den Einsatz des Badpflegemoduls kann die Wirkung aller sich im Reiniger befindlichen Tenside genutzt werden. Die Entsorgung ungebundener Tenside während des Verwerfens der Bäder gehört der Vergangenheit an. Die Kosten für Reinigungschemie können durch den Einsatz von AdunaCARE nachweislich bis zu 50 % reduziert werden.

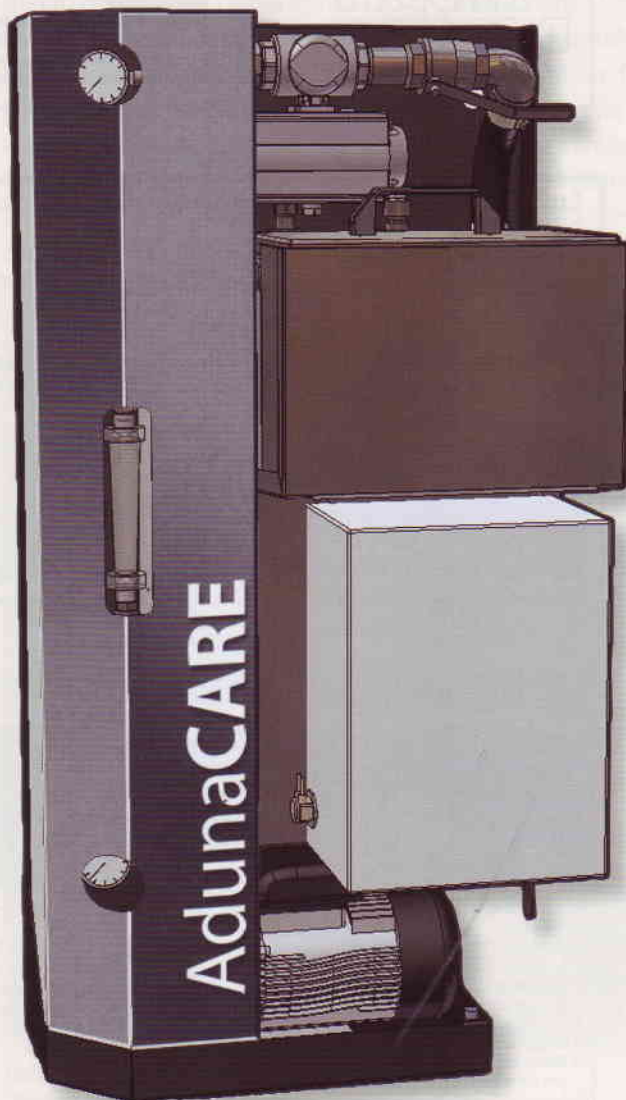


Bild: Das Badpflegemodul kann direkt in die Anlagen integriert oder aber als stand-alone-Gerät im Bypass an unterschiedlichsten Reinigungsanlagen nachgerüstet werden (Werkbild: AdunaTec GmbH, Mainhardt)